



Landschaftsarchitekten  
Stadtplaner  
Mediatoren  
SV Barrierefreiheit

BDLA | SRL

Geschäftsführer  
Gesellschafter  
Diplomingenieure  
Matthias Franke  
Martin Seebauer M. A.  
Karl Wefers

# PROJEKTREFERENZ

## SWUP GmbH

Büro Berlin:  
Babelsberger Str. 40 | 41  
10715 Berlin

Telefon 030 | 39 73 84 0  
Telefax 030 | 39 73 84 99  
swup.berlin@swup.de

Büro Schleswig-Holstein:  
Harksheider Weg 115 C  
25451 Quickborn

Telefon 04106 | 766 88 80  
Telefax 04106 | 766 88 81  
swup.sh@swup.de

Büro Mecklenburg-Vorpommern  
Lindenstraße 48  
17419 Ostseebad Heringsdorf

Telefon 038378 | 225 47  
Telefax 038378 | 225 65  
swup.ahlbeck@swup.de

[www.swup.de](http://www.swup.de)

Für weitergehende Information kontaktieren sie bitte SWUP GmbH  
unter den angegebenen Kontaktdaten.

Wir fördern das

**Deutschland  
STIPENDIUM**





# RAHMENKONZEPT



Ort: Charlottenburg-Wilmersdorf (Berlin)  
Auftraggeber: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf  
Zeitraum: März 2019 – Mai 2020  
Weiterführende Links: [Mierendorffinsel Rundweg](#)

Der bestehende Rundweg um die Mierendorff-INSEL soll seitens des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf ausgebaut und erneuert werden. Als Grundlage für das Vorhaben wurde von SWUP GmbH gemeinsam mit den Bewohner\*innen und Akteur\*innen der INSEL ein Rahmenkonzept erarbeitet.

Ziel des erarbeiteten Rahmenkonzeptes ist es, dem 5,2 km langen Rundweg eine übergeordnete Nutzung als Kunst- und Bewegungsparcours zuzuweisen. Anlass zur Planung des Ausbaus und der Erweiterung stellen der steigende Nutzungsdruck auf öffentliche, wohnortnahe Grün- und Erholungsflächen und nicht zuletzt der Wunsch nach einer intensiveren Identifikation der Bewohner\*innen mit dem Stadtteil dar.

Begleitet von einem partizipativen Verfahren, das sich u.a. aus einer Marktstandbefragung, Kinder- und Jugendbeteiligung, INSEL-Konferenz und Gartenzaun-Gesprächen zusammensetzte, wurden verschiedene Nutzungs- und Themenschwerpunkte ermittelt und diskutiert. Im konzeptionellen Fokus stehen die Themen Sport und Kultur auch die Aspekte Identität und Erholung.

Inhalt des Konzepts sind neben der Benennung zentraler Sport- und Bewegungsstandorte die Verortung von Potenzialflächen für temporäre und dauerhafte Kunstobjekte sowie identifizierte richtungsweisende Prinzipien für Gestaltungsmerkmale und -qualitäten. Konzeptioneller Bestandteil sind außerdem Maßnahmenbündel zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und des Nutzungswerts. Außerdem wurden Projektphasen sowie Teilbereiche und vorrangig zu entwickelnde Pilotabschnitte festgelegt.

[Projekt online aufrufen](#)